



Presse Information

Zwischenmitteilung des Vorstands der Saint-Gobain Oberland AG zum 31. März 2012

Lage auf dem Behälterglasmarkt

Die wirtschaftliche Lage entwickelte sich in Deutschland generell weiterhin positiv. Davon profitierte im ersten Quartal 2012 auch der Behälterglasmarkt, der trotz des vergleichsweise langen und kalten Winters einen Umsatzanstieg von insgesamt +2,3% im Vergleich zum Vorjahreszeitraum verzeichnet. Ebenso positiv ist die inländische Absatzentwicklung. Gemessen am ersten Quartal 2011 konnte hier eine Steigerung von +3,7% erzielt werden. Dem gegenüber steht ein rückläufiges Exportvolumen von -9,8%, was schwerpunktmäßig durch den Bier- sowie Obst-, Gemüse- und Sauerkonserven-Bereich geprägt wird. Insgesamt ist der Behälterglasmarkt damit als stabil zu bezeichnen.

In Osteuropa, sowohl in Russland als auch der Ukraine, herrscht nach wie vor ein hoher Wettbewerbsdruck. Dieser wird noch verschärft durch die weiterhin sehr restriktive staatliche Einflussnahme auf die Hersteller von alkoholischen Getränken. In Russland ist immerhin eine positive Entwicklung im Bereich Gläser spürbar.

Umsatz und Ertrag gegenläufig

Entsprechend dem jeweiligen Marktsegment ist die Entwicklung des Konzernumsatzes uneinheitlich. In Deutschland lag der Umsatzanstieg beim Behälterglas über dem Marktwachstum, gleichzeitig ist ein geplanter signifikanter Rückgang beim technischen Geschäft zu verzeichnen. In Russland lag der Umsatz geringfügig über Vorjahresniveau, in der Ukraine deutlich darunter. Insgesamt wurde mit TEUR 114.121 ein Konzernumsatz leicht unter dem entsprechenden Vorjahreszeitraum erwirtschaftet. Das Ergebnis hingegen konnte gegenüber dem ersten Quartal 2011 verbessert werden. Hauptursachen hierfür waren verstärktes Kostenmanagement und Produktivitätssteigerungen sowie erzielte Preiserhöhungen für unsere Produkte, die notwendig geworden waren, um die Energie- und Rohstoffpreissteigerungen auszugleichen.

Ausblick 2012

Im restlichen Geschäftsjahr erwarten wir eine segmentübergreifende Verbesserung der Umsätze und sehen damit sämtliche im Geschäftsbericht zum 31.12.2011 für die einzelnen geographischen Segmente gemachten Prognosen nach wie vor als zutreffend an. Für das Gesamtjahr 2012 rechnen wir daher für den Oberland Konzern – weiterhin – sowohl beim Umsatz als auch beim Ergebnis mit einem Anstieg im unteren zweistelligen Prozentbereich.

Im Mai 2012

Saint-Gobain Oberland AG

Der Vorstand

Alle Zahlen und Angaben sind nicht extern geprüft.

Kontakt:

Cornelia Banzhaf

Public Relations Manager

Oberlandstraße 88410 Bad Wurzach

Tel.: 07564 – 18 255

e-Mail: cornelia.banzhaf@saint-gobain.com